

Paoli, Betty: Ich hoffte einst auf schöne Tage (1854)

1 Ich hoffte einst auf schöne Tage
2 Und lauschte mit erschloss'ner Brust
3 Der mährchenhaften Wundersage
4 Von ewig heitrer Liebeslust.
5 In jugendfrohem Uebermuthe
6 Glaubt' ich von jedem Glück und Gute,
7 Daß es mir zugewiesen sei –
8 Es ist vorbei!

9 Und als der fromme Wahn entschwunden,
10 Da fleht' ich, stolz auf meine Qual:
11 Bleibt ewig offen, meine Wunden,
12 Als unvergänglich Liebesmahl.
13 Und mußten Freud und Glück verwehen,
14 So soll mein heil'ger Schmerz bestehen,
15 Daß Eines doch unsterblich sei – –
16 Es ist vorbei!

(Textopus: Ich hoffte einst auf schöne Tage. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64857>)